

Sächsische Zeitung.

Landeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Gaue.

Nummer 108.

Halle, Montag, 5. März 1894.

186. Jahrgang.

Telegraphische Adresse: Courier Halle.

Für den Monat März... Halle'sche Zeitung...

Wochenabonnements zum Preise von 25 Pf. pro Woche...

Landes-Oekonomik-Kollegium.

In einem großen Theil der Presse wird Beschwerde darüber geführt, daß die von den einzelnen Mäntzen zwecks Referates über die Beschlässe des Landes-Oekonomik-Kollegiums...

Berlin, 3. März.

Der dritte und letzte Verhandlungstag wurde heute Vormittag mit der Diskussion über die Frage eingeleitet: Welche Forderungen hat die Landwirtschaft...

(Getreidehandel zum Staatsmonopole machen wollen, auch um den Terminhandel herum kommen. Wenn die Landwirtschaft große Getreide-Verkaufsgesellschaften (Silos-Gesellschaften) zu Stande bringen sollten...

Es wurde hierauf eine gemeinschaftliche Resolution der Referenten angenommen, dahingehend, daß die Börse, inwieweit die Produktivität, auf das Dringlichste einer Reform bedürftig.

erner gelangte zur Annahme ein Sonderantrag v. Arnim, lautet: Der vorläufige Terminhandel in Waaren, inwieweit in Vorbrüden, ist möglichst einzuschränken...

Zum Schluß wurden die nach anschließenden Jahresberichte der landwirtschaftlichen Centralvereine pro 1892 erstatteten. Zunächst wurde die Debatte über die am Donnerstag verlegte Abtheilung Viehzucht... eröffnet.

Deutsches Reich.

Die Zeitung 'Volk' hält seine von dem Hlga. Graf Roon und von Manteuffel als unbegründet bezeichnete Nachricht über die militärischen Absichten...

geordnet anstrebt und erklärt, daß es Namen nennen werde, wenn es genehmigt würde. Das Volk verlangt angeht des Umfalls des Grafen Dönhoff...

Für die bevorzogene Abtheilung in der Börse dürfte es nicht ohne Interesse sein, an der Hand der heute ausgegebenen neuen Ausgabe der Fraktionsliste den gegenwärtigen Bestand der einzelnen Parteien zusammenzustellen.

Steht der Bundesregierung die Verfassung über die Expiration des Reiches höher; diese Frage wird, so lesen wir in der Schles. Ztg. auch einmal in die maßgebende Stelle herantreten.

Ein Krieg mit Rußland wird in wohl selten nicht gleich ausbrechen, wenn auch ein neuzeitliches Reich dem Vortrage seine Zustimmung verweigert.

Um die von allerhöchster Stelle besonders und wiederholt beauftragte Aufgabe der Truppen zu der igeud erwiderten Höhe zu bringen, sind die militärischen Leistungen des gegenwärtigen Generals...

Die Novelle zur Konkursordnung enthält nachstehende Paragraphen: Schuldner, welche ihre Zahlungen einstellt haben oder über deren Vermögen das Konkursverfahren eröffnet worden ist...

Ein kürnischer Frühlingstrot.

Um so viel mehr die Alpen an Naturschönheiten mit ihren hohen Felskaminen, ihren rauschenden Wasserfällen, ihren grünen Wäldern, höchsten Thälern und schäumenden Wasserfällen den Nordland überlegen sind...

festest. Die Nacht heilt schnell und kühler und wird von einzelnen kalten Luftströmen durchzogen. Während sich der Abend mit einem trübem, rötlichen Hof umgibt, ist die Luft von böstlicher Klarheit und Durchsichtigkeit...

Heber die Geburt des Föhnwindes ist man lange Zeit im Unklaren gewesen. Während man früher den Ausgangepunkt des Föhnwindes seiner Wärme und Trockenheit in die Sahara verlegte...

Nach seinen Darlegungen liegt der Entstehungsort des Föhnwindes in den Alpen selbst. Wenn sich nämlich ein höheres Barometerminimum vom Atlantischen Ocean ausbreitend von Südwest nach Nordwest über die Alpen nähert...

nißt seine Saugkraft und desto mehr steigt die Luft auf der Nordseite des Gebirges ab so daß nun endlich, da auch oberhalb der Klippe Luftmenge eingestrichen ist, das Sinterthau, das der Abstieg bildet, abtropfen wird...

Sinterthau ist aber noch nicht die Trockenheit und Wärme des Föhnwindes. Warum ist der Föhn so heiß? Es ist ein physikalisches Gesetz, daß trockene aufsteigende Luft für je 100 Meter des Anstieges um 1° C kühler wird...

Man lagert aber auf der Südseite der Alpen, von wo man mit gehen haben, die Luft kühler über den Kamm hinweg zum Nord, thalwärts Luftmassen, die sich durch hohen Wasserdruck absetzen. Denn wenige Stunden, nachdem der Föhn in den nördlichen Alpen abgebläht, zu wehen beginnt, so kommt es auf der Südseite des Alpenkamms...

Seine Richtung nach ist der Föhn ein Südwind oder Südostwind, der warm und trocken von den Alpenkaminen mit steigender Schnelligkeit in die Thäler hinabstürzt.

Von den ersten Berggipfeln und dem Reflux des Föhnwindes. Durch eine anhaltende Schwärzung. Die Sonne geht am klaren hellen Himmel tief und glanzlos unter, während die Wolken noch lange in tiefen Wärfen nachhängen.

Die Grundbedingung für eine verhältnißmäßige Abkühlung, ein genügender Wasserdruck, ist also vorhanden. Und diese Verlangsamung ist so bedeutend, daß sich mit Wasserdruck gefüllte Luft bei 15° C. statt eines ganzen Grades für je 100 Meter des Anstieges nur um einen halben Grad abkühlt.

Vertical text on the left margin containing various numbers and small text fragments.

Vertical text on the right margin containing various numbers and small text fragments.

Sprengel & Rink,

Halle a. S., Leipzigerstrasse 2.

10065]

Telephon 414.

Halle, Dienstag, den 6. März 1894, Abends punkt 6 Uhr
Geistliche Musikaufführung
 der Sing-Akademie
 (Direktion: Otto Reubke)
 in der Marktkirche.

Joh. Seb. Bach's Passionsmusik
 nach dem Evangelisten Matthäus
 mit ausgeführtem Accompanement bearbeitet von Robert Franz.
 Solt: Fräulein Müller-Hartung-Weimar, Frau Dr. Elsler-Halle, Herr Carl Bierich-Leipzig, Herr von Milde-Weimar, Herr Ledertitz-Leipzig.
 Orgel: Herr Paul Homeyer-Leipzig.
 Pianoforte: Herr Kapellmeister Bäckler-Halle. [9846]
Orchester: Die verstärkte Stadt- und Theater-Kapelle.
 (Flügel aus der hiesigen Filiale Julius Blüthner.)
Eintrittskarten à 3, 2 und 1 Mk. in Karmrodt's Musikalien- und Instrumenten-Handlung (H. Zehn) Barfüßerstrasse 20. Ebenda Texte zu 20 Pfg.

Grün's Wein-Restaurant
 Rathhausstrasse 7. Telephon 271.
Prima holl. Austern — Helg. Hummern.
 Reichhaltige, der Saison entsprechende Speisekarte.
Vorzügl. Mittagstisch im Abonnement M. 1,25.
 Separates Zimmer mit Pianino.
 (Zu dem „1893“ verabreichte Edelkastanien nach bekannt rheinischer Weise.
 10049] Hochachtungsvoll R. Dittmar.

Deutsches Seckhaus,
 Gr. Ulrichstrasse 40.
Vorzügl. Küche.
prima Holländer Austern.
 Alle Delicatessen der Saison. [10010]
 Hochachtungsvoll
Wilhelm Heinrich.

Tapeten
 neueste Muster der Saison
 in reichhaltiger Auswahl zu sehr billigen Preisen. [10032]
Friedrich Arnold,
 Inhaber: Adolf Heller,
 nur Gr. Ulrichstr. 10, Fernsprecher 315.
 „Mars la Tour“.

Grösstes Special-Geschäft
 am Platze.
Bettfedern und Dauen
 wie bekannt in nur streng reeller reiner Waare.
Fertige Betten
 in größter Auswahl und jeder beliebigen Preislage.
Eisen- und Bettstellen mit und ohne Holz.
 Fertige Matratzen, garantirt federhart von Hll. Leinen, Dammerörter, Drell, Vorbeut, fertige Bettwäsche, Bettdecken, Schiffsdecken, Stoppdecken, Strohkissen zu Fabrikpreisen.
Eduard Graf, Halle a. S., Markt 11, Mariahäuser.
 Versandt nach Auswärts. Muster und Preisliste frei. [10020]
 Sei 30 Mt. 2. Rabatt.

von den billigsten bis zu den feinsten empfehle ich
 reicher Auswahl mit div. Pneumaticreifen.
Rover
 Otto Gieseke,
 Neelle Garantie. — Nur gute Fabrikate.
 Fahrabhandlung, Halle a. S., Gr. Steinstr. 83.
 10067
 Neuheiten sind eingetroffen. [9835]
 Kontraktanten-Kleider, schwarz und farbig.
 modisch billigst Frau Marie Köhler, Alter Markt 2, II.

Stadt-Theater.

Montag, den 5. März 1894.
 167. Vorstellg. 121. Abnom.-Vorstellg.
 Farbe: weiß. Anfang 7 1/4 Uhr.

Antigone.
 Dienstag, den 6. März 1894.
 168. Vorstellg. 122. Abnom.-Vorstellg.
 Farbe: roth. Anfang 7 1/4 Uhr.

Die Abhengen.
 Ein deutsches Trauerspiel in 3 Akten
 von Friedrich Hebbel.

Der gehörnte Siegfried.
 Vorspiel in 1 Akt.
 Personen:

- König Gunther C. Bach.
 - Hagen Trone S. Schreiner.
 - Danwart, heien Bruder A. Kühne.
 - Wolfer, der Spielmann. F. Keller.
 - Giselher, Bruder des H. Schneider.
 - Germet G. Köhler.
 - Mull, M. Schumann.
 - Trudis, A. Schumann.
 - Humolt C. Dopf.
 - Siegfried S. Orla.
 - Ute S. Wagner.
 - Arnebild, Königin von S. Wagner.
 - Vendula, ihre Nichte F. Rühlhardt.
 - Ein Kammerer A. Schöne.
 - Neden, Wolf, Wägede, Jovage.
- Nach dem 3. Akt Pause.
 In dieser Vorstellung werden Schüler-
 anweisungen ausgegeben.
 Ende nach 10 Uhr.

Mittwoch, den 7. März 1894.
 169. Vorstellg. 123. Abnom.-Vorstellg.
 Farbe: blau. Anfang 7 1/4 Uhr.

Mignon.
 Komische Oper in 3 Akten mit Ballet.
 Unter Benutzung von Goethe's Roman
 „Wilhelm Meister's Lehrjahre“ von Michel
 Carre und Jules Barbier.
 Deutsch von Ferd. Gumbert. Musik von
 A. Thomas.

Auswärtige Theater.
Magdeburg. Stadttheater. Dienstag: Die
 (Benzig für Hans Schmidt): Das
 goldene Kreuz, danach: Die Gejagte;
 Mittwoch: Das Heirathsfest.
Leipzig. Neues Theater. Dienstag: Die
 Hochzeit des Figaro; Mittwoch (Gast-
 spiel C. Vogler's Berlin): Zann-
 häuter; — Altes Theater: Dienstag:
 Bauerblümchen; Mittwoch: Der Herr
 Senator.
Teßau. Hoftheater. Dienstag: Dem
 Schmüller kein Recht; Mittwoch
 (a. M. für Wiesbaden, Bernburg,
 Götzen etc.): Die Meistersinger von
 Nürnberg.
Weimar. Hoftheater. Dienstag: Martha;
 Mittwoch: Kabale und Liebe.
Gotha. Hoftheater. Dienstag: Preciosa;
 Mittwoch: Sans Souci.
Cera. Hoftheater. Dienstag: Charleys
 Tante; Mittwoch: Der Herrgotts-
 sömiger von Ammergau.
Rudolstadt. Hoftheater. Dienstag: —
 Sonntag: Die barmh. Widen-
 ständige.

**Bereinigtes Gehen des Halleschen
 Kolonialvereins und des Vereins für
 Erdkunde.**
 Dienstag, den 6. d. Mts., Abends 8 Uhr
 im kleinen Saal des Hotels
 „Zum Stronpingen“
 Vortrag des Herrn **Charles Le Febe,**
 eines geborenen Kamerun-Loegers, über
 die Sitten und Bräuge seiner Land-
 esleute vor und nach der Befrei-
 gung durch Deutschland.
Kirchhoff.

Special-Geschäft

sämmtlicher Delikatessen für die feinere Küche.
**Austern, Wild, Geflügel, frische Gemüse,
 Dessertfrüchte, Conserven, Compots, Weine, Liqueure.**

Frauen-Industrie- und Kunstgew.-Schule,
 Halle a. S., Geisstrasse 42.
 Hand- und Maschinenarbeiten, sowie alle Kunsthandarbeiten; Wäschezuscheiden,
 Musterzeichnen; Kleiderschnitt und Anfertigung. — Deutsch. Literatur. —
 Zeichnen, Malen. Aufnahme von Pensionärinnen. [10028]
 Anmeldungen nimmt entgegen die
Vorstercherin C. A. Kiehlung.

**Staatlich genehmigte
 Privatknabenschule in Halle,**
 Friedrichstrasse 24.
 Unterricht in Klassen von geringer Schülerzahl.
 Vorleser, Gymnasial- und Realklassen.
 Beginn des neuen Schuljahres Donnerstag, den 5. April.
F. Hütter. A. Zander.

Stadtgymnasium zu Halle a. S.
 Am Donnerstag, den 5. April um 9 Uhr Vorm. ab finden im Gym-
 nasium die Aufnahmeprobungen statt. Am Freitag, den 6. April 7 Uhr
 Vorm. vernehmen sich die Gymnasialisten in der Aula, um 8 Uhr die Vor-
 schüler in ihren Klassen, um 9 Uhr die in die Versuche neu eintretenden
 Kinder in der Aula.
 Anmeldungen bin bis täglich von 12—1 Uhr entgegen zu nehmen bereit.
Dr. F. Friedländer.
 Gönneru (Saale), den 5. März 1894.

P. P.
 Am heutigen Tage eröffne ich am hiesigen Platze ein
Dünger- und Futtermittel-Engros-Geschäft.
 Ich werde bemüht bleiben, stets zu billigsten Preisen reelle und gute Waare
 zu liefern.
 Mein neues Unternehmen geneigtem Wohlwollen bestens empfehlend, zeichne
 hochachtungsvoll
Franz Richter,
 Comptoir: Obsteirasse 7. [10050]

Große Königsberger Pferde-Lotterie.
 Ziehung am 23. Mai 1894.
 Hauptgewinne: 10 komplett bespannte Equipagen, darunter eine vierpännig,
 47 oder einvierzigste Heis- und Wagenpferde, zusammen 72 Pferde. 2445 mittlere
 und kleinere Gewinne, im Ganzen 2500 Gewinne.
Loose à 1 Mark.
 11 St. 10 Mt., Porto und Liste 30 Pf. extra verfordert (auch gegen Nachnahme) die
Expedition der Halleschen Zeitung.

Spund- und Spahnfabrik.
 Die zu **Rudolf Schaaß**'schem Konfuzwarengeschäft gehörige Spund-
 und Spahnfabrik in Leipzig soll in der ganzen, in vorstehendem Bu-
 stande befindlichen mechanischen Einrichtung, sowie dem vorhandenen Lager
 außerordentlich billig verkauft werden. Die Fabrik befindet sich jetzt noch
 in Betrieb und ist eine gute feste Kundschaft vorhanden, ebenso geübte
 Arbeiterkräfte. Der unterzeichnete Konfuzwarenhändler ist zu jeder weiteren Aus-
 kunft gern bereit. [10047]
Halle a. S., Franz Krug,
 Verwalter der **Rudolf Schaaß**'schen Konfuzwarengeschäfts.

**Wintergarten-
 Theater.**
 Mettl. Dir. Mettl. Gaentel.
Vollständige [9836]
Programme
 Größter Erfolg in dieser
 Saison von d. unübertrefflichen
russischen
National-Tänzer- und
Sänger - Gesellschaft
Jwanoff,
 10 Personen,
 darunter 7 wunderschöne
 Bojarinnentänzerinnen.
3 grossartige
Kosakentänzer.
Die schöne [9866]
Soprantänzerin.
Missa de la Plata.
Der sächsische Humorist
Gersdorf.
Vendare und sein
Wunderkind.
Berge, Costum-Soubrette.
Die 4 Günstigen.
Die Tyrolische Zentfisch
Bianche.
Mr. Dellmar.
Anfang 8 Uhr.

Sing-Academie.
 Dienstag 10. U. Kapuz. Rathsch. [10029]
 Zutritt gegen Mitgliedskarte.
**Thüringisch-Sächsischer
 Geschichts- u. Alterthums-
 Verein.**
 Monatsversammlung Dienstag,
 6. März 8 Uhr Ab. in „Stadt
 Gumburg“. [10045]
Der Vorstand.

Silberkränze
 eigener Fabrikation im Einzelverkauf
 zu Engros-Preisen, per Stück von
 M. 1,25 bis zu M. 12. [10069]
**Hallesche Kunstblumen-
 Fabrik M. Peiser.**

Gesangbücher
 in einfach soliden, sowie
 hochfeinsten Einbänden em-
 pfehle von 1,75 Mt. an.
Albin Henze,
 Schmeerstrasse 24.
 Mit 1 Beilage.

Pioniere.
 Dienstag, den 6. d. Mts., Abends
 8 1/2 Uhr im Freyberg-Bräu
**Anherordentliche
 General-Versammlung.**
 Der Vorstand.

